

Anfahrtsweg

Das zweistöckige weiße [Gebäude](#) des **INNONET** ist leicht erkennbar an seinen blaugerahmten Glasfassadenteilen (www.innonet.hu) und befindet sich im Industriepark Győr (Iparipark).

Anreise aus Österreich über die Autobahn – Grenzübergang Nickelsdorf:

Kostenpflichtig: die Autobahn in Ungarn ist ab Mosonmagyaróvár gebührenpflichtig (Vignettenkauf hinter der Staatsgrenze). Autobahn E75/E60/M1 Autobahnausfahrt 115 Richtung Győr (Iparipark). Folgen Sie der Straße 81 und den Schildern Richtung Industriepark. Biegen Sie beim Transformatorbetrieb rechts ab. Verlassen Sie den folgenden Kreisverkehr beim ersten Ausgang. Ungefähr 500 Meter entfernt finden Sie (links) die Kreuzung zur Gesztenyefa Straße.

Kostenfrei: Abfahrt von der Autobahn (E75/E60/M1) bei Mosonmagyaróvár (Ausfahrt 160), Auffahrt auf Route 86, danach auf Route 1 Richtung Győr, nach Abda auf Route 85, danach wieder auf Autobahn (E75/E60/M1, Auffahrt 129) - die Ringautobahn um Győr ist wieder kostenfrei. Weitere Anreise (Ausfahrt 115 Richtung Industriepark...) s.o.

UM ANMELDUNG WIRD GEBETEN

Regionalverband Industrieviertel- Projektmanagement
Fax: +43 2622 27156-99
Tel: +43 2622 27156
Email: projekte@industrieviertel.at

EINLADUNG zum WORKSHOP

DIE DUALE BILDUNG IN ÖSTERREICH & UNGARN: ERFAHRUNGEN & OPTIMIERUNGSVORSCHLÄGE

13. Mai 2013

09:30 – 13:00 UHR

INNONET Győr, 9027 Győr, Gesztenyefa ut. 4

Übersetzung: es wird simultan gedolmetscht

Dieses Projekt wird im Rahmen des Programms zur grenzüberschreitenden Kooperation ÖSTERREICH-UNGARN 2007-2013, durch den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung, das Bundesministerium für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz und Ungarn gefördert.



Die Kernaufgabe des grenzüberschreitenden Arbeitsmarktprojektes „Network for Labourmarket Cooperation in the Border Region HU-AT“ (NetLab) ist der Aufbau eines aktiven grenzüberschreitenden und interessensübergreifenden Netzwerkes der regionalen Sozialpartner/innen, arbeitsmarktpolitischen Akteur/innen und Arbeitsmarktverwaltungen im österreichisch-ungarischen Grenzraum (Industrieviertel, Burgenland, Westungarn). Diese Kooperation ermöglicht den gegenseitigen Austausch, die Schaffung eines gemeinsamen Problembewusstseins und die Erarbeitung von Lösungsansätzen und Strategien (zu Themen wie Fachkräftemangel, Vergleichbarkeit von Qualifikationen, grenzüberschreitende Vermittlung etc.) um gemeinsam und rasch auf Veränderungen und Herausforderungen im grenzüberschreitenden Beschäftigungsraum reagieren zu können.



PROGRAMM_

09:30_ REGISTRATION

10:00_ **DAS DUALE AUSBILDUNGSSYSTEM AUS SICHT DER ARBEITERKAMMER**
Robert Hörmann (Arbeiterkammer NÖ)

10:40_ **DIE PRAXIS DER DUALEN BILDUNG AN DER HTL PÁGISZ**
Horváth Milán (HTL Págisz)

11:00_ **DAS DUALE SYSTEM IN ÖSTERREICH: ANSÄTZE & PERSPEKTIVEN**
Mag. Reinhard Winter (Wirtschaftskammer NÖ)

11:20_ FRAGEN UND ANTWORTEN

11:40_ KAFFEEPAUSE

12:00_ **DISKUSSIONSFORUM: ANREGUNGEN & INPUTS AUS DER PRAXIS –
DAS DUALE SYSTEM, QUER GEDACHT**
Diskussionen in Arbeitsgruppen, Präsentation der Ergebnisse

13:00_ MITTAGESSEN